

# Inhalt

---

## Editorial

### **Nationalismustheorien und ihre affektiv-emotionalen Lücken – eine einleitende Diskursskizze**

*Jan-Christoph Marschelke* | 7

### **Über (nationale) Bindungen**

Die Trias von Nationalismus, Vaterlandsliebe und demokratischem Patriotismus

*Marlene Mußotter* | 31

### **Die Nation als ‚invective community‘**

Soziale Funktionen öffentlicher Herabsetzungen im medialen Diskurs

*Daniel Benedikt Sienen* | 69

### **Aktivierung der Nation durch die Künste**

Zur ästhetisch-affektiven Modellierung des Nationalen in der Frühen Neuzeit – Einblick in ein Forschungsvorhaben

*Matthias Müller/Klaus Pietschmann/Elke Anna Werner* | 91

### **Affizierung als Kompensationsstrategie systemischer Repräsentationsdefizite in zeitgenössischen Demokratien**

Das Beispiel Frankreich

*Robert Lukenda* | 113

### **„Inzidenz bei 1933“**

Visuelle Inszenierungs- und Emotionalisierungsstrategien des Opfer- und Widerstandsmythos in der „Querdenken-Bewegung“

*Vanessa Prattes* | 155

**Die affektiv-emotionale Wirkmächtigkeit der  
imaginierten Gemeinschaft mexikanischer Migranten in Europa**  
*Yolanda López García* | 199

**Undoing the Nation**

Alternative Kollektivität in der kunstaktivistischen Praxis  
am Beispiel Brexit

*Marie Rosenkranz* | 233